

- AG-Angebote, wie z.B. Fußball, Bogenschießen



- Eine gut ausgestattete Großfeldhalle und eine weitere Turnhalle ermöglichen ein vielfältiges sportliches Angebot mit der möglichen Teilnahme an Sportwettkämpfen.
- Projekte im musischen Bereich (z.B. Musicals, Aufbau einer Samba-Gruppe)
- Computergestützter Unterricht: Wir verfügen über zusätzliche Lehrerstunden, die es uns ermöglichen, Fachlehrkräfte bei der Einbeziehung der Computer im Fachunterricht zu unterstützen. Neben der Möglichkeit zur selbstständigen Recherche im Internet stellen wir auch eine regelmäßig aktualisierte fächer- und klassenstufenspezifische Linksammlung auf speziellen Seiten der Schulhomepage zur Verfügung, die auch zu Übungszwecken von zu Hause aus genutzt werden kann. Zusätzlich ist Lernsoftware zu verschiedenen Themenbereichen auf den Rechnern installiert.
- Es gibt ein Nachmittagsangebot verschiedener Institutionen, das ständig weiter ausgebaut werden soll.



Der Weg zu uns

Der Weg zur Pestalozzischule ist aus allen Stadtteilen Neumünsters gut mit dem Fahrrad zu bewältigen. Aber auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln sind wir einfach zu erreichen: Die Buslinien 2 und 22 halten im Wechsel etwa alle 20 Minuten an unserer Schule (Haltestelle: Helmut-Loose-Platz), von der Haltestelle „Wilhelminenstraße“ der Linie 1 sind es 5 Minuten Fußweg zur Schule.



Pestalozzischule Neumünster

Am Kamp 1 · 24536 Neumünster
Tel. 0 43 21 - 8 53 47 64 · Fax 0 43 21 - 93 92 21
www.pestalozzischule-nms.de
Email: info@pestalozzischule.neumuenster.de



Das Ziel der Pestalozzischule ist eine qualifizierte Grundbildung der Schülerinnen und Schüler und damit die Stärkung ihrer Lebenskompetenzen. Neben der Vermittlung von Wissen und allen notwendigen Kulturtechniken wie Lesen, Schreiben, Rechnen etc. wird an der Pestalozzischule Wert auf die Vermittlung von Sozial- und Methodenkompetenzen gelegt.



An unserer Schule treffen Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Herkunft, Religion, politischer Grundeinstellung und häuslicher Erziehungsansätze aufeinander. Daraus ergeben sich für die Pestalozzischule als allgemeine Zielsetzungen, die sozia-

len Beziehungen zu fördern sowie zum Abbau bestehender Vorurteile beizutragen und zu Toleranz und Akzeptanz zu erziehen. Dabei ist es auch wichtig, die Eltern an diesen Prozessen aktiv zu beteiligen.

Intensive Unterstützung bekommen wir hierbei von an unserer Schule eingesetzten Sozialpädagogen, Erziehungs- und Familienberatern.

In der schulischen Arbeit geht es dabei insbesondere um folgende Schwerpunkte:

- Unsere Schülerinnen und Schüler werden gefordert, gefördert und unterstützt und so ihrem Begabungspotential entsprechend zu einem Abschluss geführt.
- Unsere Schule vermittelt Methodenkompetenzen mit dem Ziel der Verbesserung des Lern- und Arbeitsverhaltens.
- Die Förderung von Sozialkompetenzen für einen harmonischen Umgang miteinander ist unter anderem geprägt durch verschiedene präventive Maßnahmen.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten intensive Unterstützung bei der Berufsorientierung.
- Besonders die Fächer Verbraucherbildung und Wirtschaft/Politik schaffen eine Basis zum kritischen Handeln im alltäglichen Leben.

Seit dem Schuljahr 2008/2009 ist die Pestalozzischule Neumünster Grund- und Regionalschule. Die **Grundschule** mit jahrgangsübergreifender Eingangsphase umfasst die Klassenstufen 1 bis 4.

In der **Regionalschule** ist das Erreichen des Hauptschulabschlusses und des Realschulabschlusses möglich.

In der **Orientierungsstufe** wird der Unterricht grundsätzlich im Klassenverband erteilt. Dabei spielt die Binnendifferenzierung eine wesentliche Rolle. Bei der Klasseneinteilung wird darauf geachtet, dass eine gleichmäßige Zuteilung von lernschwachen und lernstarken Schülerinnen und Schülern erfolgt (Priorität – Schulübergangsempfehlung). Ein Schwerpunkt in der Orientierungsstufe



liegt im projektorientierten Unterricht, insbesondere in den Fächern Nawi (Naturwissenschaften) und Weltkunde, um u.a. die Schülerinnen und Schüler individuell zu fördern und zu fordern.

Am Ende der **Klassenstufe 6** wird das jeweilige Klassenteam in einer Klassenkonferenz jedem Schüler/ jeder Schülerin einen Bildungsgang zuordnen; d.h. es wird eine Empfehlung in die niveaudifferenzierten Kurse der Hauptfächer ausgesprochen. Für die Zuordnung zu einem Bildungsgang wird neben den Noten auch das Arbeits- und Sozialverhalten herangezogen sowie ein Rückblick auf die Empfehlung der vierten Klasse gehalten.

Die endgültige Entscheidung über den möglichen Bildungsabschluss wird möglichst spät getroffen. Das Konzept unserer Regionalschule gewährleistet einen Wechsel des Bildungsganges bis Klasse 8.

In den **Klassenstufen 7 und 8** werden die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch auf zwei Leistungsniveaus unterrichtet. Die Kurse der jeweiligen Fachstunden werden parallel gesteckt, so dass ein Wechsel in das andere Anspruchsniveau in einzelnen Fächern auf Beschluss der Klassenkonferenz möglich ist.

Die anderen Fächer werden im Klassenverband unterrichtet, was die Methoden der Binnendifferenzierung und des projektorientierten Arbeitens aus der Orientierungsstufe fortsetzt.

Ab **Klassenstufe 9** werden abschlussbezogene Klassen mit dem Ziel „Hauptschulabschluss“ und mit dem Ziel „Realschulabschluss“ gebildet. Die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 9-Realschulklasse besuchen anschließend die Klassenstufe 10.

Die **10. Klasse** dient ausschließlich der Erlangung der Mittleren Reife.

Ab der 8. Klasse haben die Schülerinnen und Schüler zusätzlich die Möglichkeit im Rahmen der Flexiblen Übergangphase den Hauptschulabschluss zu erreichen.

„In Weltkunde redet man über die Welt, erkundet sie und man arbeitet mit dem Atlas.“ (Marco, 5. Klasse)

„In Weltkunde haben wir gelernt, wie es früher in der Schule war.“ (Elif, 5. Klasse)

